

Schicke Schuhe, die schützen

Mit den Maverick-Modellen aus der Serie Fun bringt Sicherheitsschuhhersteller Elten am Arbeitsplatz nun Farbe ins Spiel. Die Modelle sind in Schwarz-Rot, Schwarz-Weiß, Rot und Blau erhältlich. Die Sicherheit kommt natürlich nicht zu kurz. Die Mavericks sind auch für Handwerker bestens geeignet, die häufig auf Baustellen unterwegs sind. Mit klassischen Sicherheitsschuhen haben die Neuheiten des Fußschutz-Experten Elten optisch wenig zu tun. Sie punkten stattdessen mit sportlichem Design und sehen eher aus wie Basketballschuhe. Doch nicht nur die Optik ist bei den Modellen entscheidend: Ihr Schaft besteht aus strapazierfähigen, schnell trocknenden Materialien. Beim Maverick ESD S3 sind sie sogar wasserabweisend. Die robusten Materialien sorgen dafür, dass der Schuh nicht allzu schnell verschleißt. Alle Modelle verfügen über eine Zehenschutzkappe aus Stahl und einen metallfreien Durchtrittschutz. Eine rutschhemmende Sohle sorgt überdies dafür, dass Beschäftigte auf der Baustelle auf glatten Untergründen ihren Halt nicht verlieren. Zudem werden elektrostatische Aufladungen kontrolliert abgeleitet. Somit sind die Schuhe für den Einsatz in elektrostatisch sensiblen Bereichen geeignet. Die neuen Mitglieder der Fun-Serie punkten darüber hinaus durch geringes Gewicht und ein atmungsaktives Textilfutter.

Reflektierende Hosen für Handwerker

Mit seiner Handwerkerhose Eisenhower Premium bietet der BerufskleidungsHersteller Williamson-Dickie (Dickies) ein robustes Modell, das auf die Bedürfnisse des Handwerks zugeschnitten ist. Dezent platzierte, reflektierende Designelemente sorgen für erhöhte Sichtbarkeit und bieten damit ein Plus an Sicherheit.

Zahlreiche clevere Ausstattungsmerkmale machen diese Handwerkerhose zu einem praktischen Begleiter im Arbeitsalltag: Zwei abnehmbare und mit Cordura verstärkte Montagetaschen, Cargotaschen sowie Zollstocktasche bieten reichlich Platz

Neuer workwearstore in Oberhausen setzt das Handwerk kreativ in Szene

Glückauf im Westen



Ab Ende Oktober ist Shoppen im neuen Workwearstore in Oberhausen möglich

Nach rund einem Jahr Bauzeit ist es am 20. Oktober 2016 endlich so weit: Der vierte engelbert strauss workwearstore öffnet auf dem ehemaligen Stahlwerksgelände seine Türen. Auf mehr als 2.000 Quadratmetern stehen rund 60 Mitarbeiter den Kunden beratend zur Seite, wenn sie aus 35.000 Produkten und einer beeindruckend großen Auswahl an Sicherheits- und Berufsschuhen die passende Arbeitskleidung für sich finden.

Oberhausen. Baugewerbe, Elektrobranche, Forstwirtschaft – der workwearstore® bringt unterschiedliche Bereiche des Handwerks kreativ zum Ausdruck. Angelehnt an das Gestaltungskonzept der bestehenden Stores, aber doch mit einer ganz eigenen Thematik greift der Oberhausener Store die Industriekultur der Region auf. Kronleuchter aus echten Grubenlampen, an der Decke platzierte Produkte – der Bergbau mit

seinen Kauen, den Umkleiden der Bergleute, ist allgegenwärtig.

Alle Produkte sind nach Farbwelten und Berufsgruppen unterteilt. Die für die jeweilige Branche typischen Werkzeuge und Materialien werden innovativ präsentiert. „In unserem workwearstore® lassen wir unsere Liebe zum Detail und die Begeisterung für das Handwerk auf besondere Weise im Design einfließen. Kreativ in Szene gesetzt sollen unsere Produkte Freude an der Arbeit vermitteln und Wertschätzung für das Handwerk ausdrücken“, sagt Steffen Strauss.

Bis zu 60 Hosengrößen, Shirts von 2 XS bis 7XL, ein extra Damenbereich und Präsentationsfläche für die exklusive Lifestylekollektion workwear couture. Von Merino bis Polyester, von der Socke bis zum Schal, Farben, so weit das Auge reicht, enorme Modell-Vielfalt, unendliche Style-Varianten: Die Welt der e.s. Workwear ist groß. Die breit gefächerte Farbpalette hält

für jede CI die passende Teamfarbe parat. Bei der Zusammenstellung der Einzelteile sind kaum Grenzen gesetzt. Die Auswahl an Materialien, Schnitten und Modellen ist vielfältig und bietet jedem Trägertyp das persönliche Wohlfühlstück – vom sportlichen Fan von Funktionsmaterial bis hin zum praktisch veranlagten Latzhosen-träger. Selbst die heiß geliebte Jeans ist im Arbeitsleben wieder dabei. Mit Berufs- und Sicherheitsschuhen, Handschuhen, Helmen und jeder Menge Accessoires von Kopf bis Fuß aufeinander abgestimmt.

Um die richtige Signatur der Teambekleidung kümmert sich der Logoservice von engelbert strauss. Die einzelnen Bausteine unter der einheitlichen TEAM-ID zu vereinen – das ist die große Kunst der Textilveredelung. Logos, Namen, Schriftzüge mit Stick, Druck oder Gravur gekonnt in Szene gesetzt: Das e.s. Experten-Team in der Logo-Lounge ermöglicht eine maßge-

schneiderte Beratung für die Textilveredelung direkt am Point of Sale für Firmeninhaber, Vereine und Privatpersonen. Angelehnt an die Ursprünge des Unternehmens, ist die Lounge mit hochwertigen Apfelkisten möbliert. In diesem Ambiente werden den Interessenten die zahlreichen Veredelungsmuster präsentiert.

Auch die Meister von morgen können im neuen workwearstore® spielerisch das Handwerk entdecken. Auf den 200 m² warten neben einer Erlebnistrutsche jede Menge Produkte auf sie. Erstmals bekommen die Kunden auch Einblicke in das im Servicebereich befindliche Nachschublager, genannt Paternoster. Dort lagern die 5.500 beliebtesten Artikel zur Reserve. Angegliedert an das zentrale Warenlager, können Kunden sehen, wie die Bestellung bearbeitet und aus dem mehrgeschossigen Paternoster zu ihnen gebracht wird. Ein Film verdeutlicht die Ausführung des Auftrags hinter den Kulissen.

Warnkleidung bedarf professioneller Pflege

Lassen Sie Ihr Team nicht im Regen stehen

Neue Umfrage zeigt große Zufriedenheit mit Handwerkern

Berufskleidung drückt Professionalität aus

Eine neue Umfrage besagt, dass Deutsche neben Fachwissen und Pünktlichkeit auch

denkmäler Fliesenverlegung. Immerhin 78 Prozent bevorzugen zusätzlich den Namen